

Druckluft-Schlagschrauber

TECHNISCHE DATEN

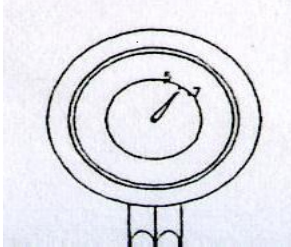
Antrieb: 12,5 (1/2)
Max. Drehmoment: 610 Nm
Arbeitsdruck: 6,3 Bar
Luftverbrauch: 198,1 L/min
Geräuschpegel: LpA= 89,5 dB (A)
 LwA= 100,5 dB (A)
Vibration: ahd = 5,63 m/s²
 K = 1,05 m/s²



1. Sicherheitshinweise

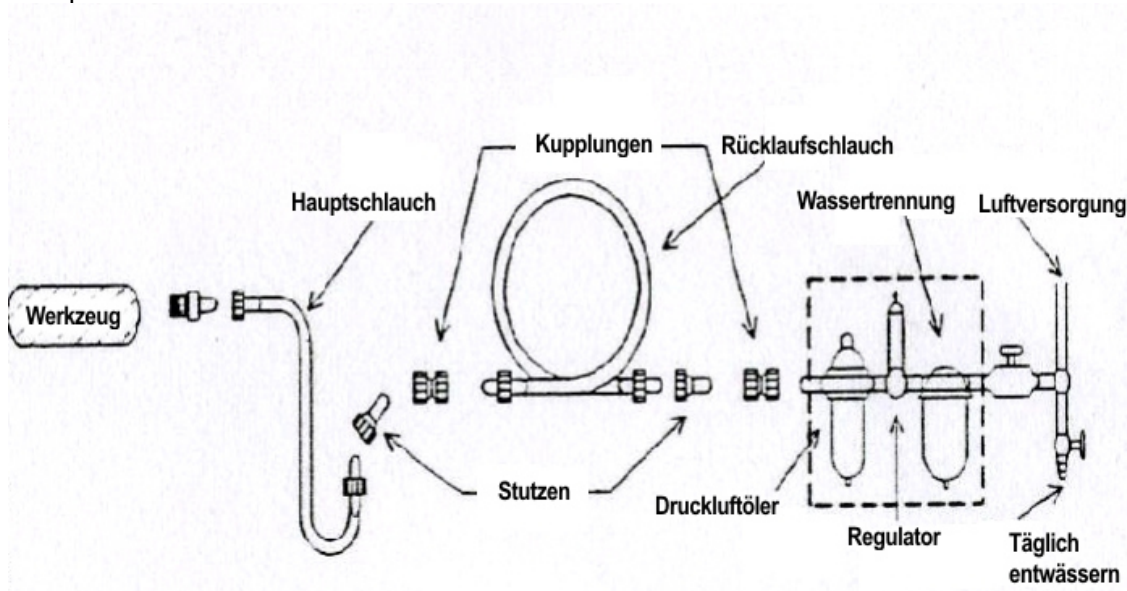
1.1 Luftdruck

Achten Sie bei der Luftzufuhr stets auf einen korrekten Luftdruck von 90psi (6,3kg/cm²) um eine lange Haltbarkeit des Werkzeugs zu gewährleisten.



1.2 Luftzufuhr (Luftschläuche)

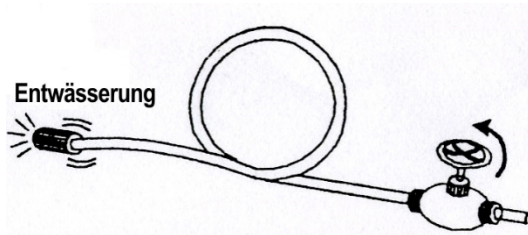
Verwenden Sie einen 3/8" Luftschlauch zwischen dem Kompressor und dem Schlagschrauber. Druckluft ist gekühlt und ihr Wassergehalt wird herausgefiltert, sobald die Druckluft aus dem Kompressor austritt.



Ein Rest der Feuchtigkeit aus der Druckluft kondensiert jedoch in dem Luftschlauch und kann daher auf diesem Weg in das Werkzeug gelangen und Funktionsstörungen verursachen. Sie sollten daher einen Luftfilter, einen Regulator, eine Durchlaufschmierung sowie einen Druckluftöler zwischen dem Kompressor und dem Gerät installieren. Verwenden Sie mindestens einen 3 PS starken Kompressor um einen ausreichenden Luftdruck aufzubauen.

1.3 Luftschlauch

Reinigen Sie den Luftschlauch mit einem Stoß Druckluft, bevor Sie ihn mit dem Werkzeug verbinden. Damit verhindern Sie das Eindringen von Staub und Schmutz aus dem Schlauch in das Werkzeug und beugen so Rost oder Funktionsstörungen vor. Bei außergewöhnlich langen Schläuchen (Länge ab 7,5 m) sollte der Luftdruck zum Ausgleich angehoben werden.



Bei langen Schläuchen von über 7,5 m Länge sollte evtl. ein Lufttank mit einer Kapazität von 200 Liter zwischengeschaltet werden um einen zu geringen Arbeitsluftdruck zu verhindern.

1.4 Angeschlossene Werkzeuge

Verwenden Sie nur qualitativ hochwertige Druckluftstecker und -kupplungen. Sollte ein Stecker oder eine Kupplung beschädigt sein, verliert der Schlagschrauber an Drehmoment. Es besteht Verletzungsgefahr.

1.5

Bei der Arbeit mit diesem Werkzeug sollten immer Sicherheitsbrille, Lärmschutz, Atemschutz und Handschuhe getragen werden.

1.6

Der Arbeitsplatz sollte gut belüftet sein.

1.7

Lassen Sie den Auslöser im Falle eines Drehmomentverlusts umgehend los.

2. Benutzung

2.1 Auslösemechanismus

Der Auslöser des Werkzeugs befindet sich an der Außenseite des Handgriffs. Er muss während der Benutzung gedrückt gehalten werden. Der Schlagschrauber stoppt wenige Sekunden nach Loslassen des Auslösers. Legen sie das Werkzeug nach der Verwendung und sobald es zum Stillstand gekommen ist sicher weg oder hängen Sie es auf.

2.3 Rotationsrichtungen

Vor der Benutzung stellen Sie fest, welche Rotationsrichtung gewählt ist. F markiert FORWARD (= vorwärts). R markiert REVERSE (= rückwärts). Dabei versteht man unter Vorwärts eine Rotation mit dem Uhrzeigersinn aus Sicht des Benutzers.

3. Pflege

3.1 Schmierungen

Es liegt in der Verantwortung des Benutzers das Werkzeug hinreichend zu schmieren (z.B. Dieselöl, Benzin oder Kerosin). Brennbare oder ätherische Öle dürfen nicht verwendet werden.

3.2 Allgemeine Störungs- und Fehlerliste

Symptome	Mögliche Ursache	Korrekte Vorgehensweise
Das Werkzeug läuft immer langsamer oder gar nicht	1. Abrieb oder Gummi im Motor 2. Zu geringer Luftdruck 3. Trockener oder rostiger Motor 4. Fehlende Schmierung 5. Abgenutztes Kugellager	1a. Geben sie einen Tropfen Dieselöl durch die Luftzufuhr in den Motor um ihn zu spülen, danach Motoröl zur Schmierung. 1b. Reparieren Sie den Schlagschrauber 2. Prüfen sie die Luftdruckanzeige des Kompressors und justieren sie evtl. den Regulator. 3. Schmieren Sie den Schrauber mit Nähmaschinenöl. 4. Siehe Punkt 3. 5. Ersetzen Sie das alte Kugellager durch ein neues.
Verringertes Drehmoment	1. Fehlende Schmierung 2. Falsche Regulatoreinstellung 3. Zu geringer Luftdruck 4. Abgenutzter Schraubermechanismus	1. Schmieren Sie das Werkzeug 2. Justieren Sie die Einstellung des Regulators 3. Prüfen Sie den Druck der Luftzufuhr (mind. 90PSI) 4. Ersetzen sie defekte Teile
Läuft frei ohne Schlag	Stark abgenutzte oder defekte Teile in der Schlageinheit	Bauen sie das Werkzeug auseinander und ersetzen sie die betreffenden Teile.
Läuft von selbst	Auslöser: 1. Zylinder kann nicht zurückspringen 2. rostige oder deformierte Stahlkugel 3. rostige oder gebrochene Feder	Teile austauschen
Feuchtigkeit tritt aus dem Werkzeug aus	1. Wasser im Lufttank 2. Wasser im Luftschlauch	1. Lassen sie den Tank ab. Ölen Sie das Werkzeug und lassen Sie es laufen, bis keine Feuchtigkeit mehr austritt. Ölen sie es erneut und betätigen Sie es für 1-2 Sekunden, 2a. Installieren Sie einen Wassertrenner/Filter. Achtung: Filter und Wassertrenner arbeiten nur dann korrekt, wenn die durchströmende Druckluft kühl ist. Installieren Sie den Filter daher soweit vom Kompressor entfernt als möglich. 2b. Installieren einen Lufttrockner.

3.3 Lagerung

Vermeiden Sie die Lagerung des Geräts in Räumen mit hoher Luftfeuchtigkeit. Sollte das Werkzeug direkt nach der Benutzung weggelegt werden, kann die verbleibende Restfeuchtigkeit im Werkzeug Rost verursachen. Vor der Lagerung und nach der Verwendung sollten Sie das Werkzeug und die Luftzufuhr daher mit etwas Maschinenöl schmieren und für einen kurzen Moment den Auslöser betätigen.

3.4 Bestellung von Ersatzteilen

Für eine qualifizierte technische Beratung, Reparatur und/oder Ersatzteile kontaktieren Sie Ihren ansässigen BGS-Händler, von dem Sie das Werkzeug erworben haben oder wenden Sie sich direkt an die Serviceabteilung der Firma BGS.

3.5 Entsorgung

Sollte das Gerät aufgrund eines unaufhebbaren Defekts nicht mehr zu verwenden sein, entsorgen Sie es in einer Wertstoffsammelstelle. Werfen Sie das Gerät **UNTER KEINEN UMSTÄNDEN** ins Feuer.

Warnung

1. Lesen Sie diese Anleitung sorgfältig vor der ersten Benutzung des Geräts. Es liegt in der Verantwortung des Arbeitgebers seinen Arbeitnehmern, welche dieses Werkzeug verwenden, diese Anleitung zugänglich zu machen. Die Missachtung der folgenden Sicherheitshinweise kann zu schweren Verletzungen führen!
2. Benutzen Sie dieses Werkzeug **NIEMALS** in der Nähe explosiver Gegenstände, Materialien, Flüssigkeiten oder Gasen.
3. Trennen Sie den Schrauber von der Druckluftzufuhr, bevor Sie Aufsätze oder ähnliches Zubehör wechseln.
4. Tragen Sie keine lockere oder lose Kleidung bei der Arbeit mit dem Schlagschrauber. Schals, Ketten, Armbänder, Schmuck, etc. sollten während der Arbeit mit dem Werkzeug nicht getragen werden. Sie können sich verfangen und Verletzungen verursachen. Binden Sie langes Haar zusammen und tragen Sie stets eine Sicherheitsbrille.
5. Bewahren Sie bei der Arbeit einen sicheren und festen Stand. Tragen Sie immer Arbeitshandschuhe um die Kraftauswirkungen zwischen dem Drehmoment des Schraubers, seinem Handgriff und dem Werkstück abzufangen.
6. Vor der Installation von Zubehörteilen oder der Wartung des Geräts schalten Sie den Kompressor ab und trennen Sie die Druckluftzufuhr.
7. Richten Sie das Werkzeug **NIEMALS** auf sich selbst und Ihre Mitmenschen. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.
8. Ziehen Sie alle Muttern, Bolzen und Schrauben stets fest an und vergewissern Sie sich davon, dass sich Ihre Arbeitsausrüstung in einem guten Zustand befindet.

Air Impact Wrench

TECHNICAL DATA

Square Drive: 1/2"

Max. Torque: 610 Nm

Working Pressure: 90PSI (6.3 Bar)

Air Consumption: 198.1 l/min (7 cfm)

Noise Level: LpA= 89.5 dB (A)

LwA= 100.5 db (A)

Vibration: ahd = 5.63 m/s²

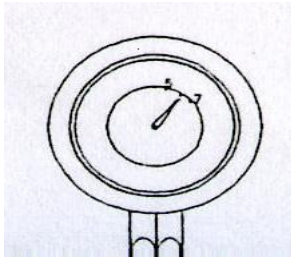
K = 1.05 m/s²



1. Caution for Use

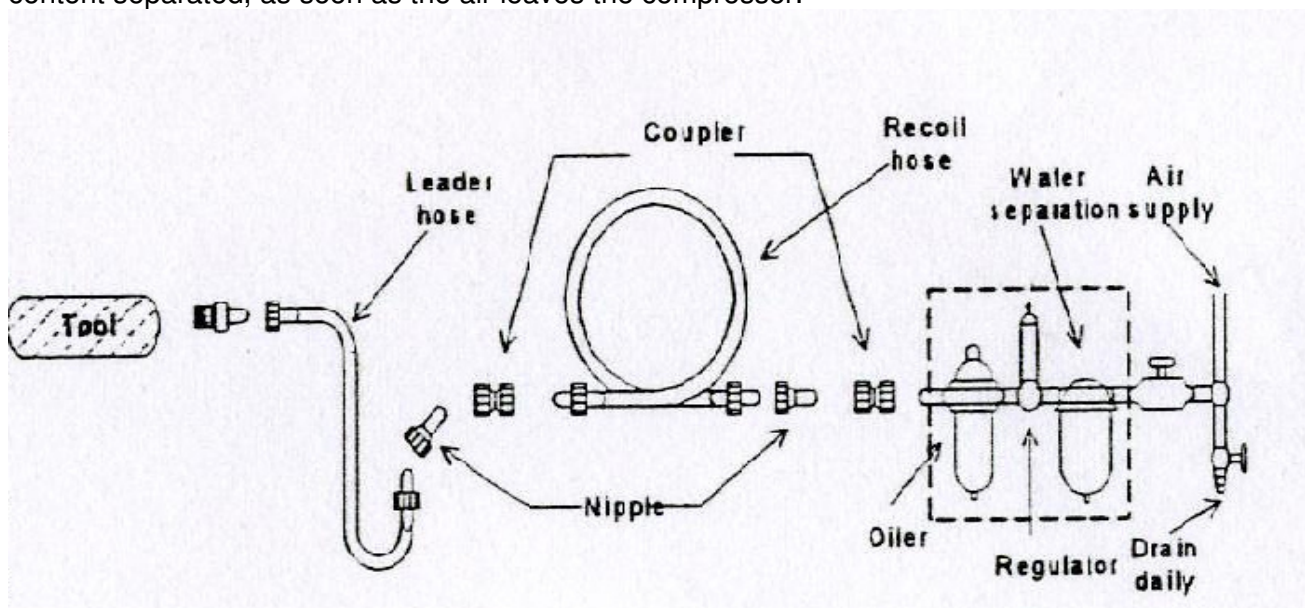
1.1 Air pressure

Please always keep the proper pressure of air inlet at 90psi (6.3kg/cm²) to maintain the longest tool life.



1.2 Air line

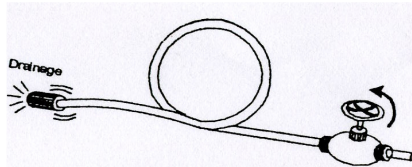
Use a 3/8" air hose between the compressor and the tool. Compressed air is cooled and its water content separated, as soon as the air leaves the compressor.



A portion of the water content, however, is condensed in the piping, and can enter the tool mechanism, and may cause trouble. So, install an Air Filter, Regulator & Lubrication and on oiler between the compressor and the tool. Use a 3 HP or larger compressor for enough power.

1.3 Air hose

Clean the hose with a blast of compressed air before connecting the hose to air tool. This will prevent both moisture and dust within the hose from entering the tool and causing possible rust or malfunction. To compensate for unusually long hose (over 25 ft), the line pressure should be increased accordingly.



If the length of air hose over 25ft, it has been suggested to add an Air tank (Capacity 200L) to prevent tools from too low power to run due to air pressure is not enough.

1.4 Inserted tools

Make sure to use impact-quality socket only, don't use hand-tool sockets. The crack of sockets will reduce the torque of air tool and may cause serious injury.

1.5

The approved eye protector, ear-muff, mouth-muffle and gloves should be worn when operate this tool.

1.6

The working place shall be ventilated.

1.7

Release the on-off device in the case of energy supply failure.

2. Operation Method

2.1 On-off device

The on-off device is on the outer contour of the grip. It is a "hold-to-run" type. This tool stops rotation within few second after releasing the lever. For the sake of safety, place it on a level plate or on hanger after it completely stops.

2.3 Rotating Direction

One shall make sure the direction of rotation before actuate this tool. The "F" indicates forward and the "R" indicates reverse. Forward is defined as clockwise direction seen from the operator's position.

3. Maintenance

3.1 Lubrication

It is the owner's responsibility to lubricate the air tool properly, but don't use any inflammable or volatile oils for lubricating, i.e. Diesel oil, gasoline or kerosene.

3.2 General Trouble Shooting Guide

Symptom	Possible Causes	Corrective Action
Tool runs slowly down or doesn't work	1. Grit or gum in motor set 2. Low air pressure. 3. Dry or rusty motor set 4. No oil in tool 5. Worn ball bearing	1a. Drop diesel oil from air inlet to flush motor set, and then drop motor oil to lubricate it. 1b. Disassemble tool and repair it 2. Check the air compressor meter and adjust the compressor regulator 3. Lubricate the tool or sewing machine oil 4. Same as point 3 5. Replace ball bearing
Reduced Torque	1. Lack of lubrication 2. Regulator set in wrong position 3. Low pressure 4. Worn impact mechanism	1. Lubricate the tool 2. Adjust the regulator to correct position 3. Check the pressure of air inlet to see if it is at proper pressure 90PSI 4. Replace parts
Doesn't impact totally but can run free	Serious worn parts or damaged parts of impact set	Disassemble tool and replace parts
Self-running	Trigger system: 1. Valve stem can't remove back 2. Rusty or deformed steel ball 3. Rusty or cracked spring	Replace parts
Moisture blowing out of tool	1. Water in tank 2. Water in the air lines/hoses	1. Drain tank. Oil tool and run until no water is evident. Oil tool again and run 1-2 seconds. 2a. Install a water separator/ filter. Note: Separators only work properly when the air passing thru the separator is cool. Locate the separator/filter as far as possible from the compressor. 2b. Install an air dryer.

3.3 Storage

Avoid storing the tool in a location subject to high humidity. If the tool is left as it is used, the residual moisture inside the tool can cause rust. Before storing and after operation, oil the tool at the air inlet with spindle oil and run it for a short time.

3.4 Ordering Service Parts

For expert attention or for replacement of parts and components, contact the BGS technic distributor from whom you purchased the tool or their service division.

3.5 Disposal

If the tool is too seriously damaged to be used anymore, drop it in a resource recycling can. Never drop it into fire.

Warning

1. Read this manual before operating tool. It is the responsibility of the employer to place the information in this manual into the hands of the operator. Failure to observe following warnings could result in injury.
2. This tool shall not be used in potentially explosive atmospheres.
3. Disconnect the air hose before changing or adjusting any inserted tools.
4. Don't wear loose or baggy clothing when you operate the air tool. Remove anything that may be caused injury, i.e. neckties, jewelry etc. Tie back long hair and wear eye protection.
5. Keep your body in well balanced position and always wear gloves to reduce the risk of crushing caused by torque between handle and work-piece.
6. Always turn off the air supply and disconnect the air supply hose before installing, removing or adjusting any accessory on this tool, or before performing any maintenance on this tool.
7. Never point an air tool at oneself or any other person. It could cause serious injury.
8. Keep all nuts, bolts and screws tight and ensure equipment is in safe working condition.

Clé à choc à tête

Les données techniques

Carré conducteur: 6,3 (1/4)

Couple: 610 Nm

Pression de service: 6,3 (90 psi)

Consommation d'air: 198,1 l/min (7 cfm)

Niveau sonore: LpA= 89,5 dB (A)

LwA= 100,5 db (A)

Vibration: ahd = 5,63 m/s²

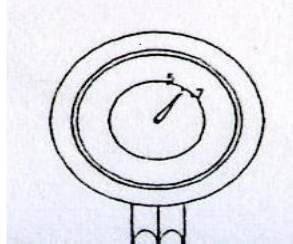
K = 1,05 m/s²



1. Remarques concernant la sécurité

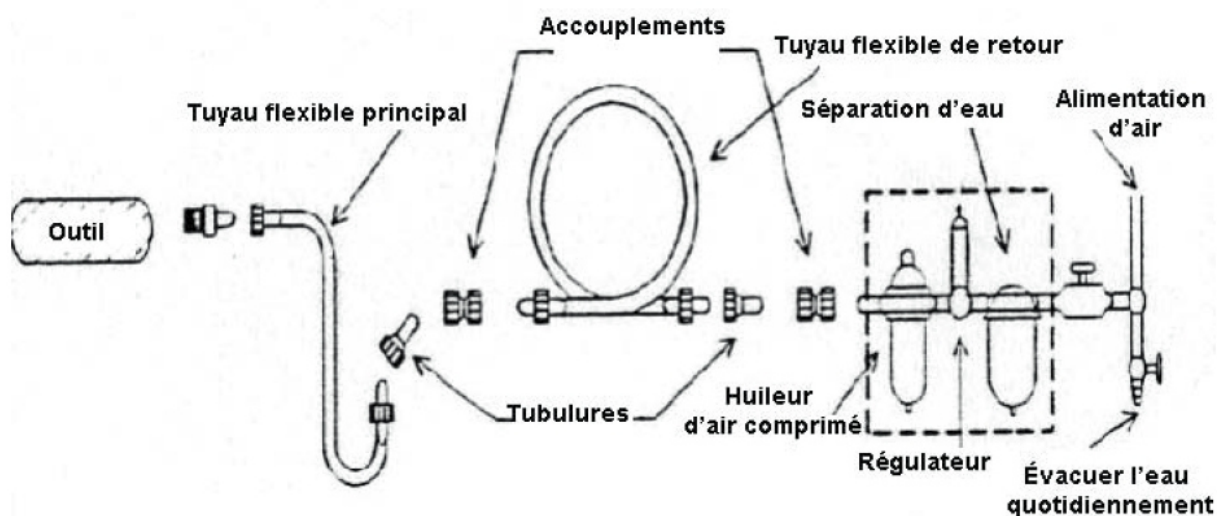
1.1 Pression d'air

Concernant l'arrivée d'air, il faut toujours veiller à une pression d'air correcte de 90 psi (6,3 kg / cm²), afin de garantir une longue durée de vie de l'outil.



1.2 Arrivée d'air (tuyaux flexibles d'air)

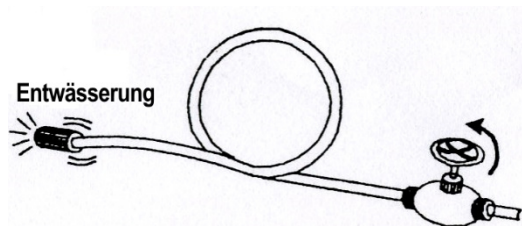
Utilisez un tuyau d'air de 3/8" entre le compresseur et la visseuse à percussion. L'air comprimé est refroidi et sa teneur en eau est filtrée dès que l'air comprimé sort du compresseur.



De l'humidité résiduelle de l'air comprimé condense toutefois dans le tuyau flexible d'air, elle peut alors arriver dans l'outil par cette voie et occasionner des dysfonctionnements. Par conséquent, vous devez installer un filtre à air, un régulateur, une lubrification directe ainsi qu'un huileur d'air comprimé entre le compresseur et l'appareil. Utilisez au moins un compresseur d'une puissance de 3 CH, afin d'établir une pression d'air suffisante.

1.3 Tuyau flexible d'air

Nettoyez le tuyau flexible d'air avec un coup d'air comprimé avant de le raccorder à l'outil. Cela permet d'éviter la pénétration de poussières et de saletés – issues du tuyau flexible – dans l'outil et de prévenir la formation de rouille ou les dysfonctionnements. Dans le cas de tuyaux flexibles particulièrement longs (à partir de 7,5 m), la pression d'air doit être augmentée pour compenser.



Entwässerung = Evacuation d'eau

Dans le cas de tuyaux flexibles d'une longueur supérieure à 7,5 m, vous pouvez le cas échéant intercaler un réservoir d'air d'une capacité de 200 litres afin d'éviter une pression d'air de service trop faible.

1.4 Outils raccordés

N'utilisez que des connecteurs et des accouplements d'air comprimé de haute qualité. Si un connecteur ou un accouplement est endommagé, la visseuse à percussion perd en couple. Il y a alors risque de blessures.

1.5

Lorsque vous travaillez avec cet outil, vous devez toujours porter des lunettes de protection, une protection auditive, une protection respiratoire et des gants.

1.6

La zone de travail doit être bien ventilée.

1.7

Relâchez immédiatement le déclencheur en cas de perte de couple.

2. Utilisation

2.1 Mécanisme de déclenchement

Le déclencheur de l'outil se situe sur le côté extérieur de la poignée. Il doit être maintenu appuyé durant l'utilisation. La visseuse à percussion s'arrête quelques secondes après le relâchement du déclencheur. Déposez l'outil à un endroit sûr ou suspendez-le après son utilisation et dès qu'il s'est immobilisé.

2.3 Sens de rotation

Vérifiez avant l'utilisation que le sens de rotation est sélectionné. F signifie FORWARD (= marche avant). R signifie REVERSE (= marche arrière). Du point de vue de l'utilisateur, la marche avant correspond à une rotation dans le sens des aiguilles d'une montre.

3. Entretien

3.1 Lubrifications

Il est de la responsabilité de l'utilisateur de lubrifier l'outil de manière suffisante (par exemple gazole, essence ou kérosène). N'utilisez pas d'huiles combustibles ou essentielles.

3.2 Liste générale des dysfonctionnements et défauts

Problème	Cause probable	Procédure à employer
L'outil tourne de plus en plus lentement ou plus du tout	1. Des particules d'abrasion ou du caoutchouc se trouvent dans le moteur 2. Pression d'air trop faible 3. Moteur sec ou rouillé 4. Manque de lubrification 5. Roulement à billes usé	1a. Mettez une goutte de gazole dans le moteur à travers l'arrivée d'air afin de rincer le moteur ; mettez ensuite de l'huile moteur pour la lubrification. 1b. Réparez la visseuse à percussion 2. Vérifiez l'affichage de pression d'air du compresseur et ajustez le régulateur le cas échéant. 3. Lubrifiez la visseuse avec de l'huile pour machine à coudre. 4. Voir le point 3. 5. Remplacez le vieux roulement à billes par un neuf.
Couple réduit	1. Manque de lubrification 2. Mauvais réglage du régulateur 3. Pression d'air trop faible 4. Mécanisme de visseuse usé	1. Lubrifiez l'outil. 2. Ajustez le réglage du régulateur. 3. Vérifiez la pression de l'arrivée d'air (au moins 90 PSI). 4. Remplacez les pièces défectueuses.
L'outil tourne librement sans percussion	Pièces fortement usées ou défectueuses dans l'unité de percussion	Démontez l'outil et remplacez les pièces en question.
L'outil tourne de lui-même	Déclencheur : 1. Le cylindre ne peut pas revenir à sa position de base 2. Bille en acier rouillée ou déformée 3. Ressort rouillé ou cassé	Remplacez les pièces.
De l'humidité s'échappe de l'outil	1. Il y a de l'eau dans le réservoir d'air 2. Il y a de l'eau dans le tuyau flexible d'air	1. Vidangez le réservoir. Huilez l'outil et faites-le tourner jusqu'à ce que plus aucune humidité ne s'en échappe. Huilez de nouveau l'outil et faites-le tourner durant 1 à 2 secondes, 2a. Installez un séparateur d'eau/filtre. Attention : le filtre et le séparateur d'eau ne travaillent correctement que lorsque l'air comprimé passant à travers est froid. Installez par conséquent le filtre aussi loin que possible du compresseur. 2b. Installez un sècheur d'air.

3.3 Stockage

Évitez de stocker l'appareil dans des locaux présentant une humidité élevée de l'air. Si l'outil est stocké immédiatement après l'utilisation, l'humidité résiduelle dans l'outil peut générer de la rouille. Avant le stockage et après l'utilisation, vous devez lubrifier l'outil et l'arrivée d'air avec un peu d'huile pour machines et actionner le déclencheur durant un court instant.

3.4 Commande de pièces de rechange

Pour des conseils techniques qualifiés, des réparations et/ou des pièces de rechange, veuillez contacter le revendeur BGS local chez qui vous avez acheté l'outil ou adressez-vous directement au service SAV de la société BGS.

3.5 Élimination

Si l'appareil n'est plus utilisable en raison d'un défaut ne pouvant pas être supprimé, veuillez l'éliminer dans un conteneur à matériaux recyclables. L'appareil ne doit être brûlé SOUS AUCUN PRÉTEXTE.

Avertissement

1. Veuillez lire attentivement la présente notice avant la première utilisation de l'appareil. Il est de la responsabilité de l'employeur de rendre accessible cette notice à ses employés qui utilisent cet outil. Le non-respect des remarques suivantes en matière de sécurité peut entraîner des blessures graves !
2. N'utilisez JAMAIS cet outil à proximité d'objets, de matériaux, de liquides ou de gaz explosifs.
3. Déconnectez la visseuse de l'arrivée d'air comprimé avant de remplacer des embouts ou des accessoires similaires.
4. Ne portez pas de vêtements amples ou détachés lorsque vous travaillez avec la visseuse à percussion. Ne portez pas d'écharpe, de colliers, de bracelets, de bijoux, etc. lorsque vous travaillez avec l'outil. Ils pourraient se prendre dans l'outil et provoquer des blessures. Attachez les cheveux longs et portez toujours des lunettes de protection.
5. Veillez à avoir à un appui sûr et solide orsque vous utilisez l'outil. Portez toujours des gants de travail afin d'absorber les forces produites entre le couple de la visseuse, sa poignée et la pièce.
6. Avant l'installation d'accessoires ou la maintenance de l'appareil, arrêtez le compresseur et déconnectez l'arrivée d'air comprimé.
7. Ne dirigez JAMAIS l'outil vers vous-même et vers les personnes qui vous entourent. Ceci peut entraîner des blessures graves.
8. Serrez toujours bien tous les écrous, axes et vis et assurez-vous que votre équipement de travail est en bon état.

Avvitatore ad aria

DATI TECNICI

Attacco del quadro: 1/2"

Torsion massima: 610 Nm

Pressione di lavorazione: 90PSI (6.3 Bar)

Consumo dell'aria: 198.1 l/min (7 cfm)

Livello di rumore: LpA= 89.5 dB (A)

LwA= 100.5 db (A)

Vibrazione: ahd = 5.63 m/s²

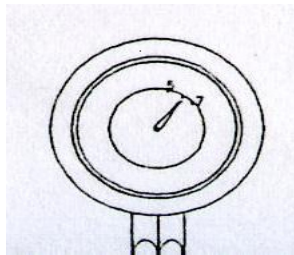
K = 1.05 m/s²



1. Precauzione per l'uso

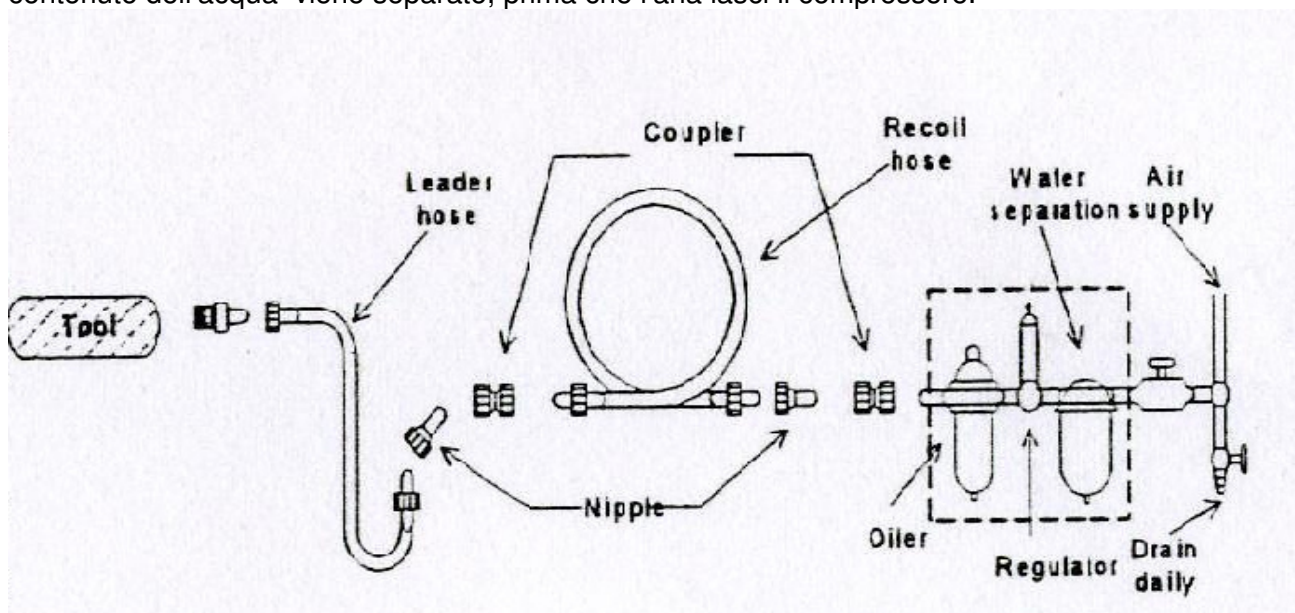
1.1 Pressione dell'aria

Per favore tenere sempre la giusta pressione dell'aria in entrata a 90psi (6.3kg/cm²) per prolungare la durata dell'attrezzo.



1.2 Linea d'aria

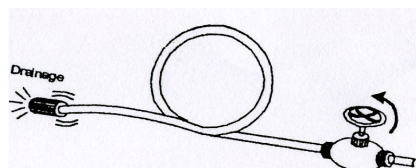
Usare un tubo ad aria di 3/8" tra il compressore e l'attrezzo. L'aria compressa si raffredda e il contenuto dell'acqua viene separato, prima che l'aria lasci il compressore.



Una parte del contenuto dell'acqua, tuttavia, si condensa nella guarnizione, e può entrare nel meccanismo dell'attrezzo, e potrebbe causare problemi. Perciò, installare un filtro ad aria, regolatore & di lubrificazione e un lubrificatore tra il compressore e l'attrezzo. Usare un HP 3 o un compressore più grande per una potenza sufficiente.

1.3 Tubo dell'aria

Pulire il tubo con un getto di aria compressa prima di connettere il tubo all'attrezzo ad aria. Questo eviterà che sia l'umidità che la polvere entrino dall'entrata del tubo dell'attrezzo e causare possibile ruggine o malfunzionamenti. Per controbilanciare eccezionalmente tubi lunghi (oltre i 25 piedi), la pressione di linea dovrebbe essere aumentata di conseguenza.



Se la lunghezza del tubo ad aria è oltre i 25 piedi, si consiglia di aggiungere un serbatoio ad aria (Capienza 200L) per Evitare che l'attrezzo da una potenza troppo bassa aumenti a causa dell'insufficienza della pressione ad aria.

1.4 Attrezzo inserito

Assicurarsi di usare solo bussole impact di qualità, non usare bussole a mano. La rottura delle bussole ridurrà la torsione dell'attrezzo ad aria e può causare gravi danni.

1.5

Quando si opera con questo attrezzo si devono usare approvate protezioni per gli occhi, paraorecchie, mascherina per la bocca e guanti.

1.6

Il luogo di lavoro deve essere ventilato.

1.7

Lasciare il dispositivo on-off in caso di interruzione della fornitura di energia.

2. Metodo di operazione

2.1 Dispositivo On-off

Il dispositivo on-off è sul dispositivo esterno della presa. E' un tipo "ad azione mantenuta". Questo attrezzo ferma la rotazione entro pochi secondi dopo il rilascio della leva. Per sicurezza, posizionarlo su una piastra piana o su un gancio dopo il completo arresto.

2.3 Direzione di rotazione

Si deve essere sicuri della direzione della rotazione prima di avviare questo attrezzo. La "F" indica avanti e la "R" indica inverso. Avanti è definito come direzione oraria vista dalla posizione dell'operatore.

3. Manutenzione

3.1 Lubrificazione

E' responsabilità del proprietario di lubrificare correttamente l'attrezzo ad aria, ma non usare qualsiasi olio infiammabile o esplosivo per lubrificare, per es. olio Diesel, benzina o cherosene.

3.2 Guida generale per la risoluzione dei problemi

Sintomo	Cause possibili	Azione correttiva
L'attrezzo rallenta o non funziona	1. Ghiaia o gomma nella guarnizione del motore 2. Bassa pressione dell'aria. 3. La guarnizione del motore asciutta o arrugginita 4. No olio nell'attrezzo 5. Cuscinetto logoro	1a. Far gocciolare l'olio diesel dall'entrata dell'aria per ripulire la guarnizione del motore, e poi far gocciolare l'olio del motore per lubrificarlo. 1b. Disassemblare l'attrezzo e ripararlo 2. Controllare il metro del compressore ad aria e regolare il regolatore del compressore. 3. Lubrificare l'attrezzo o l'olio per la macchina . 4. Lo stesso del punto 3. 5. Sostituire il cuscinetto.
Torsione ridotta	1. Mancanza di lubrificazione 2. Impostazione del regolatore nella posizione sbagliata 3. Bassa pressione 4. Meccanismo a impatto logoro	1. Lubrificare l'attrezzo 2. Regolare il regolatore nella corretta posizione 3. Controllare la pressione dell'entrata dell'aria per vedere se è nella giusta pressione di 90PSI 4. Sostituire le parti
Non è totalmente impact ma riesce a funzionare liberamente	Parti seriamente logore o parti delle guarnizioni impact danneggiate	Disassemblare l'attrezzo e sostituire le parti
Auto-funzionamento	Causa del sistema: 1. La valvola di ritegno non si riesce a rimuovere 2. Sfera di acciaio arrugginita o deformata 3. Molla arrugginita o rotta	Sostituire le parti
L'umidità soffia fuori dall'attrezzo	1. Acqua nella serbatoio 2. Acqua nelle line/tubi dell'aria	1. Scaricare il serbatoio. Oliare l'attrezzo e farlo funzionare fino a quando si veda che non ci sia acqua. Oliare ancora l'attrezzo e farlo funzionare per 1-2 secondi. 2a. Installare un separatore/filtro per l'acqua. Nota: I separatori funzionano solo correttamente quando l'aria che passa attraverso il separatore è fredda. Mettere il separatore/filtro più lontano possibile dal compressore. 2b. Installare un essiccatore ad aria.

3.3 Immagazzinamento

Evitare di immagazzinare l'attrezzo in luoghi soggetti ad alta umidità. Se si lascia l'attrezzo come si è usato, l'umidità interna residua può causare ruggine all'attrezzo. Prima di immagazzinarlo e dopo l'operazione, oliare l'attrezzo all'entrata dell'aria con dell'olio per mandrini e farlo funzionare per un po'.

3.4 Ordinare le parti di servizio

Per sostituire le parti e i componenti, contattare il distributore di BGS technic dal quale si è acquistato l'attrezzo o la loro divisione di servizio.

3.5 Smaltimento

Se l'attrezzo è gravemente danneggiato da non poter più esser usato, gettarlo in un bidone di un centro di riciclaggio. Non gettarlo nel fuoco.

Avvertenza

1. Leggere questo manuale prima di far funzionare l'attrezzo. È responsabilità del datore di lavoro mettere le informazioni in questo manuale nelle mani dell'operatore. Errori nell'osservare i seguenti avvertimenti possono risultare dannosi.
2. Questo attrezzo non può essere usato in ambienti potenzialmente esplosivi.
3. Disconnettere il tubo ad aria prima di cambiare o regolare qualsiasi attrezzo inserito.
4. Non indossare vestiti ampi o cadenti quando si opera con l'attrezzo ad aria. Rimuovere qualsiasi cosa che potrebbe causare danni, per es. cravatte, gioielli ecc. Legare all'indietro i capelli lunghi e indossare protezioni per gli occhi.
5. Tenere il corpo in posizione ben equilibrata e indossare sempre i guanti per ridurre il rischio di schiacciamento causato dalla torsione tra l'impugnatura e il pezzo funzionante.
6. Spegnerne sempre la fornitura ad aria e disconnettere il tubo della fornitura ad aria prima di installare, rimuovere o regolare qualsiasi accessorio su questo attrezzo, o prima di eseguire qualsiasi manutenzione su questo attrezzo.
7. Non puntare mai l'attrezzo ad aria verso sé stessi o verso qualsiasi altra persona. Potrebbe causare gravi danni.
8. Tenere tutti i dadi, i bulloni e le viti strinte e assicurarsi che l'attrezzatura sia in buone condizioni per lavorare.



**EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
EC DECLARATION OF CONFORMITY
DÉCLARATION „CE“ DE CONFORMITE
DECLARACION DE CONFORMIDAD UE**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass die Bauart des Produktes:
We declare that the following designated product:
Nous déclarons sous propre responsabilité que ce produit:
Declaramos bajo nuestra sola responsabilidad que este producto:

Druckluft-Schlagschrauber (BGS Art. 3246)

Air Impact Wrench

Clé à chocs

Pistola neumática de impacto

folgenden einschlägigen Bestimmungen entspricht:
complies with the requirements of the:
est en conformité avec les réglementations ci-dessous:
esta conforme a las normas:

Machinery Directive 2006/42/EC

Angewandte Normen:

Identification of regulations/standards:

Norme appliquée:

Normas aplicadas:

EN ISO 12100:2010

EN ISO 11148-6:2012

EN ISO 15744:2008

EN ISO 28927-2:2009

Certificate No.: CE-N-032714-33-01-2A/YF-202T4L

Wermelskirchen, den 31.08.2015

ppa. 

Frank Schottke, Prokurist

BGS technic KG, Bandwirkerstrasse 3, D-42929 Wermelskirchen